ALLGEMEINE

SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONS-PREISE
mit portofreier Zusendung:
FUR OESTERREICH-UNGARN . . . . . . 20 FL. = 40 K
„ DEUTSCHLAND . . . . 36 MARK
„ FRANKREICH, BELGIEN UND ITALIEN . 48 FRCS
„ ENGLAND . . . . 1 PF. ST 16 SH

EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 30 KR.
DIENSTAG 15 KR. | DONNERSTAG 15 KR.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIRT
von
VICTOR SILBERER.

ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDACTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I., „ST. ANNAHOF".

MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 72. WIEN, DIENSTAG DEN 6. SEPTEMBER 1898. XIX. JAHRGANG.

PROGRAMM.

Rennen zu Wien 1898.

Zweiter Tag. Dienstag den 6. September. 1/2 2 Uhr.

I MAIDENR. 2400 K. 2j. 1300 M.

A jour	54 1/2	Kg.	Contrás	56	Kg.
Mon plaisir	56	»	Batavia	54 1/2	»
Raae	54 1/2	»	Tristan	56	»
Weyer	54 1/2	»	Maholnap	56	»
Guardian	56	»	Tarna	54 1/2	»
Sandor	56	»	Bluette	54 1/2	»
Cromwell	56	»	Dominik	56	»
Watchman	56	»			

II. HANDICAP. 2400 K. 1800 M.

Duna 3j.	60	Kg.	Candide 3j.	52	Kg.
Bebe 3j.	59 1/2	»	Garibaldi 4j.	51	»
Jasmin 4j.	53 1/2	»	Kadmea 3j.	47	»
Toll 3j.	52 1/2	»	Dalffy 3j.	46 1/2	»
Weatherbound 3j.	52	»	Trianon 3j.	40	»

III. STRONZIAN-HCP. 6000 K. 2j. 1000 M.

Rio tinto	62 1/2	»	Dicca	50 1/2	Kg.
[illegible]	55 1/2	»	Szeszély	50 1/2	»
Round the corner	55 1/2	»	Eclair	50 1/2	»
Barnato II.	54 1/2	»	Sandwich	50	»
[illegible]	54 1/2	»	Ladro	49	»
Illusion	54 1/2	»	Fid-Fad	48 1/2	»
Remete	54 1/2	»	Jaskólka	48	»
Serena	53	»	Szokas	47	»
[illegible]	53	»	Gwen	47	»
[illegible]	52	»	A jour	45 1/2	»

IV. VERKAUFSR. 2400 K. 1200 M.

Szeszély II 3j.	53 1/2	Kg.	President 3j	49 1/2	Kg.
Bumdich 4j.	58	»	Prosa 3j.	54 1/2	»
L'Eclaireur 3j.	55	»	Honfi 3j.	52	»
Marasca 3j.	49 1/2	»	Orchef 3j.	58	»
Nebancs 4j.	50	»	Nirwana 3j.	51 1/2	»
Szittya 4j	54 1/2	»	Balek 4j.	60	»
Contra 4j	54 1/2	»	Tilos 3j.	50 1/2	»
Ronacher 4j.	57	»			

V. HURDENR. Hcp. 3400 K. 2400 M.

Sehr moglich 4j.	77 1/2	Kg.	Jablunka 4j.	67 1/2	Kg.
Aga 4j.	70	»	Tricky 3j.	62 1/2	»
Zirc 3j.	67 1/2	»	Ilis 3j.	60	»
Cate Conventry 4j.	67 1/2	»	Toll 3j.	60	»

VI. VERSUCHS-ST.-CH. 3400 K. 3j. 3200 M.

Ex offo	63	Kg.	Táltos	63	Kg.
Buda	63	»	Violanta	63	»
Sarolta	63	»	Emanek	63	»
S'Azám	63	»	Lantos	63	»
Pagat ultimo	63	»	Ano	63	»
Alár	63	»	Ion	63	»

VII. VERKAUFS-HCP. 2400 K. 2[illegible] 900 M.

Pacsirta	62 1/2	Kg.	Liebig	48 1/2	Kg.
Damiette	56 1/2	»	Esthajnal	47	»
Zsuzsi	55 1/2	»	Rangos	46 1/2	»
Gyorgyike	55 1/2	»	Passable	44 1/2	»
Ven Dicsoseg	54	»	Tulipán	44 1/2	»
Tristan	53	»	p. p. c.	42	»
Jour fix	51	»	Oculi	40	»
Win some money	50	»	Arsena	40	»

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:

ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDACTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIRTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.
MANUSCRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: „SPORTSILBERER WIEN“.

WIENER TELEPHON: NR. 393.

CHECK-CONTO NR. 814.594 BEIM K. U. K. POSTSPARCASSEN-
[illegible]

[illegible]

WIEN, DIENSTAG DEN 6. SEPTEMBER 1898.

DAS WIENER SEPTEMBER-MEETING.

I.

Wenn der Anfang eine Vorbedeutung für die Fortsetzung und das Ende des Wiener September-Meeting sein soll, dann ist es recht schlecht bestellt um dasselbe. Am Sonntag sah es nämlich in der Freudenau ziemlich traurig aus. Schlechtes Wetter, sehr mässiger Besuch und wenig interessanter Sport vereinigten sich zu einem nichts weniger als erfreulichen Gesammtbilde. Die Handicaps rissen den Tag noch heraus. Sie waren vorzüglich gemacht, und namentlich das Handicap über 1100 Meter war eine wahre Musterarbeit. Der österreichische Handicapper kann stolz darauf sein. Ein todtes Rennen, dicht auf die beiden Nächsten und im Rudel das Feld der Geschlagenen, mehr kann man von einem Handicap nicht verlangen!

Eine sehr gute Gesellschaft versammelte das Espoir-Rennen beim Start, eine Altersgewichtsconcurrenz mit Verkaufsbedingungen. In Betracht gezogen wurden von den fünf Theilnehmern nur *Csiguny-legeny* und *Gonosz*. Der letztgenannte Wallach, das einstige Führpferd von *Doria*, siegte überlegen gegen *Erbprinz* und *Wilful*. Nach seinen Budapester Leistungen stand er hoch über diesen beiden Altersgenossen, er musste sie schlagen. Ueberraschend kam das völlige Versagen von *Czigany-legény*, der als Letzter den Richter passirte. Als der Hengst zurückgeführt wurde, gewahrte man die Ursache seiner Niederlage. *Czigany-legény's* Vorderpedale lassen sehr viel zu wünschen übrig; namentlich sein rechter Vorderfuss ist sehr wacklig.

Das Neulings-Rennen für vorher nicht gelaufene Zweijährige lockte acht Pferde zum Pfosten. Aus dieser Gesellschaft ragten durch Schönheit der Körperformen *Guardian*, *Titulus bibendi*, *Wanderer* und *Galerien* hervor. Namentlich gefiel *Guardian*, ein von *Gaga* stammender Halbbruder, ein überaus rennmässig gebauter und viel Können verrathender Hengst. Leider war er vorgestern verhindert, dasselbe zu zeigen, denn er kam schlecht vom Start ab und wurde nicht ausgeritten. Er ist aber sehr nervös und wird durch seine Unruhe seine Aussichten noch öfters vernichten. Der Sieger *Titulus bibendi* scheint ein echter *Stronzian*-Sohn zu sein, ruhig und mit grosser Ausdauer begabt. Diese Eigenschaft verhalf ihm in erster Linie zum Siege über den mächtigen *Galerien*, der noch sehr grün lief und sich in Hinkunft seinem Bezwinger vielleicht überlegen zeigen wird. In *Titulus bibendi* und in *Galerien* scheinen übrigens gute Pferde zu stecken.

Das Grosse Freudenauer Handicap wurde von einem Pferde gewonnen, dem vor Jahresfrist noch Derbyehren zugesprochen worden waren. Es war dies *Shannon*, der vor seinem vorjährigen Debut sogar Freunde für das werthvollste Zuchtrennen der Monarchie gefunden hatte. Nun, das Derby hat *Shannon* bekanntlich nicht gewonnen, ja er spielte in demselben sogar blos eine untergeordnete Rolle. Aber eine nothwendige Eigenschaft eines Derbypferdes besitzt er, das ist die Ausdauer; diese war es, welche ihm gestern in erster Linie zum Siege verhalf. Er ist ein Sohn des *Panzerschiff*, welcher sich schon mit dem St. Stephans-Preis-Sieger *Gagerl* einen Namen gemacht hat. Dem Deckhengste des Grafen Josef Pálffy dürfte im kommenden Jahre mehr Stuten als bisher zugewiesen werden. Die Leistung von *Shannon* war eine sehr beachtenswerthe. Einerseits trug er das für einen Dreijährigen nicht niedrige Gewicht von 50 Kg. und dann siegte er mit Pfunden in der Hand. Er ist entschieden das beste Pferd im Felde gewesen, mit Ausnahme vielleicht von *Primula*, welche noch 100 Meter vor dem Ziele gefährlich schien, dann aber ihrer Bürde von 56 Kg. erlag. *Toll* und *Föth Park* fochten einen harten Kampf um das zweite Geld aus, das schliesslich an *Toll* fiel, der als Sohn des *Master Kildare* und der schnellen *Micsoda* überraschend viel Stehvermögen besitzt. *Föth Park* wurde anscheinend zu spät in's Rennen gebracht. Gut hielt sich unter seinen 60 Kg. *Szolgabiró*. Die leichtgewichteten *Dalffy*, *Alpár* und *Félenk* waren geschlagen, als es Ernst wurde, *Gaspilleur*, *Tripoteuse* und *Jasmin* kamen gar nicht zur Geltung. Die letztgenannte Stute ist ganz ausser Form.

Das Handicap über 1100 Meter wurde zwischen jene zwei Pferde gelegt, welche im Grossen Handicap der Zweijährigen in Kottingbrunn dem Sieger *Canterbury* zunächst geendet waren, zwischen *Magister* und *Contras*. Wie in Kottingbrunn, kam auch hier *Magister* vor *Contrás* ein, aber er konnte *Contras* erst nach hartem Kampfe schlagen und musste sich ausserdem mit *Honour Bright* in die Ehren des Sieges theilen. Der letztgenannte Hengst, der sein Debut im Preis vom Helenenthal absolvirt hatte, gehört also nur der Handicapclasse an und hatte in dem grossen Ausgleichsrennen der Zweijährigen nichts zu suchen. Er ist aber anscheinend ein recht nützliches Pferd, das die vom Glück gerade nicht verwöhnten Farben des Grafen Zdenko Kinsky noch öfters zu Erfolgen tragen dürfte. *Magister* ist ein ausgesprochener Flieger, ihm waren die 1100 Meter fast zu weit, während sie andererseits für *Contrás* wieder zu kurz waren. Sehr gut lief *Mon plaisir*; er sollte heuer noch seine Maidenschaft ablegen.

Eine starke Verbesserung ist seit seinem ersten Versuche in Kottingbrunn mit *Pagat ultimo* vor sich gegangen. Der *Theodore*-Sohn siegte derart überlegen gegen *Tricky* und *Lantos*, dass man ihn ohne Frage unseren besten dreijährigen Hürdenpferden beizählen darf. Trainer Stiles vereinigt unter seiner Leitung eine wirklich grossartige Gesellschaft von Hindernisspferden, welche so manche reiche Preise heimbringen werden.

Eine grosse Freude kann Seine k. und k. Hoheit Herr Erzherzog Otto, dieser so überaus passionirte Anhänger und Gönner des edlen Rennsports, an seinem *Trial* haben. Aus diesem rechten Bruder von *Gomba* dürfte noch ein Steepler von sehr hoher Classe werden. Schon seine vorgestrige Leistung war mehr als anerkennenswerth. Er gab an *Clarion*, der ja immer ein nützliches Hindernisspferd und in bester Condition zum Start ging, nicht weniger als 25 Pfund und schlug ihn, wie er wollte. Das ist eine ganz ausgezeichnete Form, welche das Beste von *Trial* für die Zukunft erwarten lässt. Der favorisirte *Stuwer* brach bei einer Hürde aus. Er hatte *Trial* kaum geschlagen.

Das Verkaufsrennen schien zu einer Wiederholung des Verkaufsrennens II. Classe am 23. August in Budapest werden zu wollen, welches *Pacsirta* gegen *Killarney* gewonnen hatte. Seltsamerweise aber endete *Pacsirta* unplacirt, während *Killarney* Mühe hatte *Artatlan* zu schlagen. Für *Pacsirta* scheint das Rennen zu schnell gewesen zu sein. Ihr Aussehen war nämlich derart, dass man nicht annehmen kann, sie sei in der Form bereits zurückgegangen.

Tips für heute:
Maidenrennen: *Sandor—Dominik.*
Handicap: *Weatherbound—Garibaldi.*
Stronzian-Handicap: *Soscha—Szeszély.*
Verkaufsrennen: *Balek—Szeszely II.*
Hürdenrennen: *Zirc—Ilis.*
Versuchs-Steeple-chase: *Ano—Emanek.*
Verkaufs-Handicap: *Damiette—Gyorgyike.*

ZUM DONCASTER ST. LEGER.

Am Mittwoch wird in Doncaster die dritte der drei grossen englischen Dreijahrigenprüfungen, das St. Leger, gelaufen. Da dieses Rennen von allen drei classischen Concurrenzen über die längste Distanz, 2800 Meter, führt, und der Doncaster Cours nicht gerade ein leichter Cours ist, so stellt das St. Leger an das Stehvermögen der Theilnehmer stets beträchtliche Anforderungen, und schon so mancher Derbysieger ist, wie ein Blick auf die Siegerliste zeigt, eben an diesem Umstande gescheitert, wenn auch sein Sieg nach Derbyform für eine ganz unumstössliche Gewissheit gelten musste.

Diese Thatsache hat dazu geführt, dass das St. Leger fast stets von einem grossen Felde bestritten wird, weil es eben nach Ansicht der englischen Fachleute immer ein ganz offenes Rennen ist. Auch heuer steht nun, trotz der anscheinenden Ueberlegenheit des Derbysiegers *Jeddah*, ausser diesem in den verschiedenen englischen Trainingquartieren eine ganze Reihe von Dreijährigen zur Theilnahme bereit. Trotzdem die Liste der wahrscheinlichen Starters in letzter Zeit stark zusammengeschrumpft ist, umfasst sie nämlich noch immer folgende Namen:

*Herz. v. Westminster's br. H. *Batt* v. Sheen—Vampire	M. Cannon
*Herz v. Devonshire's F.-H. *Dieudonné* v. Amphion—Mon Droit	O. Madden
W. Ward's br. H. *Dunlop* v. Ayrshire—Fortuna	F. Pratt
J. H. Houldsworth's br. H. *Greenan* v. St. Simon—Sunrise	F. Allsopp
Larnach's F.-H. *Jeddah* v. Janissary—Pilgrimage	J. Watts
*Pz. Soltykoff's br. H. *Ninus* v. Sheen—Nina	C. Wood
*F. F. MacCabe's br. St. *Sabine Queen* v. Hackler—The Sabine	?
Capt. Greer's F.-H. *Wildfowler* v. Gallinule—Tragedy	?
A. Belmont's F.-H. *Bridegroom II.* v. Rayon d'Or—St. Bridget	T. Loates
Lord Ellesmere's br. H. *Pheon* v. Hampton—Photinia	?
Wallace Johnstone's br. H. *Disraeli* v. Galopin—Lady Yardley	S. Loates
Lord Stanley's br. H. *Schonberg* v. Royal Hampton—Orange	F. Rickaby

* Zweifelhafte Starters.

Nach der im Derby gezeigten Form muss *Jeddah* alle seine Mitbewerber sicher halten, denn er schlug bekanntlich darin die meisten von ihnen, und zwar mit ziemlich grosser Ueberlegenheit. Indess ist sein Sieg durchaus keine so ausgemachte Sache wie es scheint, zumindest nicht so sicher, wie man dem Wettmarkte nach meinen sollte, in dessen Notirungen *Jeddah* gegenwärtig als heisser Favorit für das Rennen figurirt. Sein gänzliches Versagen in den 2000 Guineas und sein mit diesem in krassem Widerspruche stehender späterer Erfolg im Epsom-Derby deuten darauf hin, dass eines dieser beiden Rennen nicht richtig war, und ist dieses das Derby gewesen, so musste das seine Aussichten stark beeinträchtigen, zumal einige seiner Gegner in der letzten Zeit bedeutende Fortschritte in ihrer Leistungsfähigkeit gemacht haben, wie ihr gutes Laufen in verschiedenen Rennen beweist.

Aus der Reihe der Pferde, die *Jeddah* den Weg zum Siege verlegen könnten, muss man zunächst wohl *Wildfowler*, *Pheon*, *Sabine Queen*, *Dunlop*, *Ninus* und *Disraeli* ausscheiden. *Wildfowler* ist nicht die Classe, die man in ihm ursprünglich vermuthete, *Pheon* ist ein besseres Handicappferd, *Sabine Queen* hat trotz ihres sehr leichten Sieges in den Irischen Oaks wenig Aussichten, unter gleichem Gewichte die gleichalterigen grossen Hengste zu schlagen, ausserdem lief sie erst kürzlich, allerdings unter hohem Gewichte, in den Peveril of Peak Stakes unplacirt, und *Dunlop* muss nach dem Derby von *Jeddah* gehalten werden. *Ninus* wurde am Mittwoch in einem Trial geschlagen, *Disraeli* hingegen hat längere Zeit nicht die für ein so langes und voraussichtlich sehr scharfes Rennen nöthige Arbeit verrichten können. Es bleiben somit noch *Batt*, *Greenan*, *Bridegroom II.*, *Dieudonné* und *Schonberg* übrig. Von *Schonberg* hält sein Stall sehr viel. Der Hengst des Lord Stanley gilt für einen grossen Steher, doch hat er bis jetzt nichts Besonderes geleistet, so dass sein Sieg eine sehr grosse Ueberraschung wäre. Auch *Bridegroom II.* ist in seinem Stalle sehr hoch ge-

halten; indess war er erst in letzter Zeit im Stande, die gute Meinung, die man stets von ihm hatte, zu rechtfertigen, indem er heute vor acht Tagen die werthvollen Peveril of the Peak Stakes unter ziemlich ungünstigen Gewichtsverhältnissen leicht gewann. Ob das indess genügt, ihm Anwartschaft auf St. Leger-Ehren zu geben, muss man dahingestellt sein lassen. Sehr ernste Candidaten sind aber sicherlich *Ball*, *Greenan* und *Dieudonné*. *Greenan* und *Ball* sind ziemlich gleichwerthig, denn in den über 2800 Meter führenden Great Yorkshire Stakes vermochte *Greenan* den Letzteren nach einem scharfen Rennen nur um einen Kopf zu schlagen. Jedenfalls haben sie beide hierin gezeigt, dass sie Stehvermögen und damit die, um ein St. Leger zu gewinnen, nöthige Eigenschaft besitzen. *Dieudonné* war im Derby, weil nicht lange in Arbeit, noch nicht in Form; dass er damals trotzdem Vierter zu werden vermochte, beweist seine hohe Classe ebenso wie seine Ausdauer, und sein jüngster Sieg in den Champion Breeders Biennial Foal Stakes für Dreijährige zu Derby, in welchen er ein so gutes Pferd wie *Cap Martin* leicht schlug, macht ihn zu einem höchst aussichtsvollen Bewerber.

Resumiren wir das Gesagte, so muss man nach öffentlicher Form in

Jeddah

den wahrscheinlichen Gewinner des diesjährigen Doncaster St. Leger erblicken. Seine gefährlichsten Gegner sollten in *Dieudonné* und *Greenan* zu suchen sein.

FONOGRAF.

HEUTE. Rennen in Wien, ½2 Uhr.

DAS ENGLISCHE ST. LEGER wird morgen zur Entscheidung gebracht.

DAS STRONZIAN-HANDICAP bildet die Hauptnummer auf dem heutigen Wiener Rennprogramme.

MAJOR EGERTON, der officielle Handicapper des englischen Jockey-Clubs, ist am Freitag im Alter von sechzig Jahren gestorben.

BARON GUSTAV SPRINGER besitzt zwanzig Jährlinge, denen er auch bereits Namen gegeben hat. Den in Deutschland gekauften *Markus König* taufte er in *Martignan* um.

ZWEI STRONZIAN-SÖHNE waren vorgestern in Wien erfolgreich. *Titulus bibendi* im Neulingsrennen und *Honour Bright* — im todten Rennen mit *Magister* — im Handicap über 1100 Meter.

JEDDAH wird morgen im englischen St. Leger als heisser Favorit zum Start gehen. In den letzten Tagen wurde der englische Derbysieger für dieses Rennen zu den Odds von 2 auf stark gewettet.

28 PFERDE sind im Grossen Wiener Handicap stehengeblieben, darunter der höchstgewichtete *Mirko* (65 Kg.), der im Interesse von *Gonosz* (58 Kg.) und *Prosa* (47 Kg.) im Rennen belassen wurde.

DRIVER spielte im Eröffnungs-Rennen in Köln eine sehr mässige Rolle. Er kam den ganzen Weg über nicht ordentlich in's Rennen und endete als Vierter hinter *Amateur I*, *Jenny Lind* und *Princess Folly*.

ARULO ist bereits in der Freudenau eingetroffen und verrichtet gute Arbeit. Damit werden die in der letzten Zeit über den österreichischen Derbysieger verbreiteten ungünstigen Nachrichten gründlich widerlegt.

IN KÖLN wird heute das erste Meeting beendet. Auf dem Programme steht der Preis von Donaueschingen, welcher von *Vollmond* (Ballantine), *Nicosia* (Busby), *Hamptondale* (E. Martin), *Vorgesehen* (Warne) und *Diabolo* (Chaloner) bestritten werden soll.

OTTOKAR WALTER arbeitet derzeit in Slatinan an einem grossen Ausstellungsbilde nach der Natur, welches er bis Ende October zu vollenden gedenkt. Weiters hat der bekannte Künstler den Auftrag erhalten, ein Bild des St. Stephans-Preis-Siegers *Gagerl* anzufertigen.

50 AUF betrug der Startpreis von *Nun Nicer*, als sie am Freitag im Sandown-Park die September-Stakes gegen einen inferioren Gegner gewann. Im Gegensatze dazu befand sich der Startpreis von *Urugayo*, dem Gewinner der Michaelmas-Stakes für Zweijährige am selben Tage. Der Hengst des Mr. P. Torterolo notirte in den Wetten 50 : 1.

DOPPELERFOLGE feierten vorgestern in Wien Graf Moriz Esterházy mit *Titulus bibendi* im Neulings-Rennen und mit *Pagat ultimo* im Hürdenrennen, sowie Herr Andor v. Pechy mit *Gonosz* im Espoir-Rennen und mit *Magister* im Handicap über 1100 Meter. *Magister* musste sich allerdings mit *Honour Bright* in die Ehren des Sieges theilen.

SIEBEN DREIJÄHRIGE sind bisher im Grossen Freudenauer - Handicap siegreich gewesen; sechsmal siegten Vierjährige und einmal ein fünfjähriges Pferd. Das höchste Gewicht von 62½ Kg. trug 1891 *Weather*, das niedrigste Gewicht von 48 Kg. 1885 *Excelsior* zum Siege. Heuer gab es übrigens das grösste Feld von dreizehn Theilnehmern; die kleinste Schaar von vier Starters ging vor drei Jahren zum Pfosten.

EIN PRÄCHTIGES RENNEN war der Preis vom Rhein, die Hauptnummer am Eröffnungstage des Kölner Meetings. Die vier ersten Pferde, ausser denen nur noch der Belgier *Vert-Vert* lief, waren innerhalb einer Länge im Ziele beisammen; *Goldregen* siegte nach scharfem Kampfe gegen *Ulan*, und dichtauf folgten *Schneehatten* und *Diabolo*. Auf *Goldregen* war Ballantine im Sattel, der an diesem Tage noch drei andere Rennen gewann.

BATOR hat vorgestern im Preis von Fühlingen in Köln die Erwartungen nicht zu erfüllen vermocht, welche sein Stall in ihn setzte. Der Hengst des Dr. E. Russo endete unplacirt hinter *Vogelfänger*, *Element* und *Lebemann*. Nach dem mässigen Laufen von *Bator* im Präsidenten-Preis war ein derartiges Resultat leider vorauszusehen. So haben denn inländische Farben heuer in Köln keine Erfolge zu erringen vermocht. Hoffentlich wirkt das nicht abschreckend auf unsere Rennstallbesitzer, und werden sich dieselben im kommenden Jahre weit lebhafter als heuer in den so reich ausgestatteten Kölner Rennen betheiligen.

ESTERFI hat im Cesarewitch und im Cambridgeshire je 7 St. (44½ Kg.) erhalten. Er ist damit im Gewichte sehr schlecht weggekommen. *Tokio* hat bekanntlich seinerzeit im Cambridgeshire 8 St. 3 Pf erhalten. Wenn man erwägt, dass *Jeddah* im Cesarewitch mit 8 St. 1 Pf und *Disraeli* im Cambridgeshire mit 7 St. 9 Pf. bedacht wurden, muss man zugeben, dass der Hengst des Herrn Gedeon von Rohonczy sehr hart angefasst wurde; er steht doch entschieden mehr als fünfzehn Pfund unter dem englischen Derbysieger und mehr als neun Pfund unter dem Gewinner der Zweitausend Guineen. Es ist wohl als sicher anzunehmen, dass *Esterfi*, der im Cesarewitch mit den Fünfjährigen *Teufel*, *Prose* und *Yorker* und mit dem Dreijährigen *Purser*, im Cambridgeshire aber mit so erprobten Altersgenossen wie *Dunlop*, *Royal Footstep*, *Schönberg* und *Countess Schomberg*, und mit so guten Vierjährigen wie *Northern Farmer*, *Foston* und *Nunsuch* gleichgehalten wurde, den beiden Rennen fernbleiben wird. Herr Gedeon von Rohonczy mag sich ja freuen darüber, dass der englische Handicapper *Esterfi* so hoch hält, auf eine Expedition nach England wird er aber wohl verzichten. Die Leser finden die vollständigen Gewichte für die beiden altclassischen Ausgleichsrennen Englands an anderer Stelle.

RENNEN.

REUGELD-ERKLÄRUNGEN.

Wien, September-Meeting 1898.

Vierter Tag. Sonntag den 11. September.

IV. GR. WIENER HCP. 17.000 K. 1600 M.

Es sind stehengeblieben:

Mirko 4j.	[illegible]	Kg.	Fóth Park 3j.	48	Kg.
Tip-Top 4j.	[illegible]	»	Wienerwald 3j.	48	»
Szolgabiró 4j.	[illegible]	»	Wagner 3j.	48	»
Or-dur 4j	[illegible]	»	Katinka 4j.	47	»
Gonosz 3j.	[illegible]	»	Sarajevo 4j.	47	»
Kelet 4j.	57½	»	Gehst vira 4j.	47	»
L'Astro 4j.	55½	»	Prosa 3j.	47	»
Busserl 3j.	55	»	Fortély 3j.	46	»
Néni 4j.	[illegible]	»	Wie Seide 3j.	45½	»
Primula 3j.	[illegible]	»	[illegible] 4j.	45½	»
Pavolin 3j	[illegible]	»	Toll 3j.	44½	»
Véletlen 3j.	[illegible]	»	Cousine 3j.	43	»
Crampon 3j.	51½	»	Aspasia 3j	42	»
Malteser 3j.	49½	«	Pressburg 3j.	40	»

Kleines Reugeld wurde erklärt für: *Bébe*, *Brigand*, *Csipke*, *Debutante*, *Fendor*, *Garibaldi*, *Hebe*, *Goher*, *Inaska*, *Lulu*, *Makó*, *Rabenvater*, *Ronacher*, *Tanácsos-ur*, *Billnits*, *Jurátus*, *Zdsslós*.

Alag, September-Meeting 1898.

Zweiter Tag. Dienstag den 6. September.

III. HÜRDENR Hcp. 1900 K. 2800 M.

Es sind stehengeblieben:

Csehi 6j.	77	Kg	D. B. 3j.	64	Kg.
Grobian 4j.	75	»	Belle Hélène 3j.	64	»
Feleség 4j.	73	»	Etuska 3j.	63	»
Ontario 5j.	71½	»	May Be 3j.	63	»
Hathalom 4j.	70	»	Igeret 3j.	63	»
Harmat 5j.	69	»	Csikfogó 3j.	60½	»
Springinsfeld 4j.	68	»	Trilby 3j.	60½	»
Orbad 3j.	66	»	Massa 3j.	58	»
Ara 3j.	64	»			

V. VERKAUFS-HCP. d. 2j. 1500 K. 1000 M.

Es sind stehengeblieben:

Részes	60	Kg.	Arkangyalát	52	Kg.
Abszi	56½	»	Játék	51	»
Parárs	56½	»	Harmat II.	46½	»
Morgó II.	56½	»	Vigecz	46½	»
Vadrózsa	55	»	Beladonna	45	»

VI. BUVAR-HCP 1500 K. 1600 M.

Es sind stehengeblieben:

Kezdet 6j	70	Kg.	Dôme 3j.	66	Kg.
Belle Hélène 3j.	69	»	Dobsina 3j.	65½	»
Tisza 5j.	68½	»	Nyiribicskas 3j	65	»
Reparatur 3j.	68½	»	Pletyka II 3j.	64½	»
Splugen 5j.	67	»	Copine 3j.	63	»
Ontario 5j.	66	»	Bora 3j.	58	»
Steuermann 3j.	66	»	Jó lehet 3j	58	»
Öszi rózsa 4j.	66	»	It's curious 3j.	55	»
Fogaras 3j.	66	»			

NENNUNGEN.

Alag, September-Meeting 1898.

Zweiter Tag. Dienstag den 6. September.

I. PR. V. MOGYOROD. 1500 K. 1400 M. 23 U.

Gf. Th. Andrássy's 4j. br. St. *Bora* und 3j. F.-St. *Jutalom*.
Capt. André's 3j. br. St. *Belle Hélene* und 3j. br. St. *It's curious*.
Lt. F v. Barczay's 3j. br. H. *Steuermann*.
Rittm. H. v. Brzozowski's 3j. F.-St. *Walkure*.
Cad.-Off-Stellv. A. v. Burchard's 5j. F.-W. *Splugen*.
Gf. B. Esterházy's 4j. dbr. St. *Banatos*.
C. v. Geist's 3j. F.-H. *Grumbler* und 3j. dbr. St. *Pletyka II*.
J v. Jankovich-Besan's 3j. br. St. *Reparatur*.
D. v. Jankovich' 3j. br. H. *Dôme*.
Gf. J. Karolyi's 3j. br. St. *Bajag*.
Obl v. Krentzbruck's 3j. F.-St. *Nelly*.
R. Lebaudy's 3j. br. H. *Mesmes*.
Mr. Lincoln's 3j br. H. *Villanyos*.
Lt. Gf. Orssich' 3j. br. H. *Dobsina*.
Gf. A. Pejacsevich' 3j. F.-H. *Diszpolgar*, 3j. br. H. *O hó* und 3j. F.-W *Ördög*.
G v. Rohonczy's 6j. F.-H. *Kezdet* und 3j. F.-St. *Bora*.
R. Wahrmann's 3j br. St. *Piccalilli*.

II. RUBEL-ST.-CH. 1900 K. 4000 M. 15 U.

Mr. Blue's 4j. F.-H. *Renegat*
Gf. A. Erdödy's 5j. F.-H. *Thury*.
Gf. Fr. Esterházy's a. F.-St. *Szép Heléna*.
C. v. Geist's 4j. br. St. *Bibis* und 4j. F.-St. *Dogaresse*.
Obl. Bar. Korb-Weidenheim's 4j. F.-St. *Etoile*.
Gf. F. Korytowski's 6j. F.-St. *Wiosna*
B. v. Liptay's 6j. br. W. *Csehi*.
Gest. Ostoia-Ostaszewski's 4j. F.-St. *Pogon*.
Gf. A. Pejacsevich' 4j. br. St *Olyan* und 4j. br. St. *Risico*.
Gf. F. Schönborn's a. br. H. *Akar*.
H. Schwarz-Fekete 4j br. W. *Fejedelem*.
Obl. Gf. E. Thurn-Vallesassina's 4j. br St. *Kerdes*.
Mr. C. Wood's 4j. br. H. *Tommy*.

IV HÜRDENR. D. DREIJ. 1500 K 2400 M. 20 U.

Gf. Th. Andrassy's F.-W. *Futty*.
Capt. André's F.-St. *Belle Hélène*.
Gf. A. Erdödy's br. H. *Csikfogó* und F.-H. *Igeret*.
Gf. F. Esterházy's br W. *Borssörcsök*.
C. v. Geist's br. St. *Cereal* und br. W. *May be*.
J v. Jankovich-Bésan's br. St. *Hires leany*.
Gf. J. Karolyi's br. St. *Bajag*.
R. Lebaudy's br. St. *Mama*.
Mr Lincoln's br. H. *Villanyos*.
Lt. v. Manasteriotti's br. St. *D. B.*
Lt. Gf P. Orssich' F.-H. *Futar* und br. St. *Sylph*.
Gf. A. Pejacsevich' F.-H. *Disspolgár* und dbr. St. *Sironi*.
G. v. Rohonczy's br. St. *Etuska*.
C. R. v Rostworowski's br. H. *Trebevics*.
Gf. F. Schönborn's br. H. *Orbad*.
Mr. C Wood's br. St. *Jutka*.

Dritter Tag. Donnerstag den 8. September

II. HERBST-ST.-CH. Hcp. 1800 K. 4800 M. 17 U.

Mr Blue's 4j F.-H. *Renegat*.
Gf. A. Erdödy's 5j. F.-H. *Thury*.
Gf. F. Esterházy's a. F.-St. *Szép Helena*.
C. v. Geist's 4j. br. St. *Bibis* und 4j. F.-St. *Dogaresse*.
Obl. Bar. Korb-Weidenheim's 4j. F.-St. *Etoile* und 4j. F.-W. *Grobian*.
B v. Liptay's 6j. br. W. *Csehi*.
Gf. A. Pejacsevich' 4j. br. St. *Olyan* und 4j. br. St. *Risico*.
Gf. F. Schönborn's a. br. W. *Akar* und 5j. br. W. *Popp* [illegible]
Obl. Gf Thurn-Vallesassina's 4j. br. St. *Kerdes*.
Mr C. Wood's 4j. br. H. *Tommy*.
Obl. Gf. C Wurmbrand's 4j. F.-H. *Bum-Bum*.
Schwarz-Fekete's 4j br. W. *Fejedelem*.
Gest. Ostoia-Ostazewski's 4j. F.-St. *Pogon*.

V. VERKAUFS-HCP. DER ZWEIJ. 1500 K. 1200 M 12 U.

G. v. Chernel's br. H. *Parázs* und br. W *Vigecz*.
C. v. Geist's br H. *Kékes*, F.-H. *Abszi* und F.-St. *Vadrózsa*.
J. v. Jankovich-Besan's F.-H. *Morgó II*.
Al. R. v. Lederer's F.-St. *Apollonia*.
Mr. Lincoln's br. H. *Játék*.
G. v. Rohonczy's F.-St. *Arkangyalat*, br. St. *Beladonna* und br. H. *Tiszagyongye*.
Mr. C. Wood's br. St *Szello*.

GEWICHTS-PUBLICATIONEN.

Newmarket 1898.

Mittwoch den 12. October

CESAREWITCH. 25 sovs. Jeder und 500 sovs. 3600 M.

	St.	Pf		St.	Pf.
Love Wisely 5j.	9	5	Liscarton 3j.	6	12
The Rush 6j	9	4	Foston 4j.	6	10
Winkfield's Pride 5j.	9	2	Chitchat 5j.	6	10
Count Schomberg 6j.	9	1	South Australian 5j.	6	10
Aurum II. 4j.	8	13	Winkfield's Dower 3j	6	10
Masque II. 4j.	8	10	Tarbolton 4j.	6	10
Jaquemart 4j.	8	7	Orelio 4j.	6	10
Herminius 4j.	8	7	Kopely 5j.	6	10
Merman 6j.	8	5	Sabine Queen 3j.	6	9
Goletta 4j.	8	3	Bonnebosq 3j.	6	9
King Crow 4j.	8	2	Split the Wind 3j.	6	8
Jeddah 3j.	8	1	Beverini 3j.	6	8
Piety 5j.	8	0	Caligula 3j.	6	7
Le Samaritain 3j.	7	13	Invicible II 3j.	6	7
Bradwardine 5j.	7	13	Cartouche III. a.	6	6
Labrador 5j	7	10	Sheeroe 4j.	6	6
Carlton Grange 6j	7	8	Celada 3j.	6	6
Up Guards 4j	7	7	Pie Powder 3j.	6	6
Telescope 6j.	7	7	Form 6j.	6	6
Barford 5j.	7	7	Craftsman 3j.	6	5
Royal Mint II. 3j.	7	6	Jiffy II. 3j.	6	5
History 4j.	7	6	Sirenia 3j.	6	5
St. Bris 5j.	7	5	Powderlough 6j.	6	5
Chaleureux 4j.	7	5	Johnny Sands 3j.	6	4
Prosperous 4j.	7	4	Rookwood 3j.	6	4
Laughing Girl 4j	7	4	Ayah 3j.	6	4
Winsome Charteris 3j.	7	3	Tyro 4j.	6	4
[illegible]	7	3	Carbaix 3j.	6	4
Asterie 4j	7	3	Villiers 6j.	6	3
Northallerton 4j.	7	2	Dancing Wave 4j.	6	3
Galatia 4j.	7	2	Sallins 3j.	6	2
Survivor 5j.	7	2	Special License 4j.	6	2
Esterli 3j.	7	0	La Rosee 4j	6	2
Teufel 5j.	7	0	Coylton 5j.	6	2
Prose 5j.	7	0	Cretan Belle 3j.	6	2
Purser 3j.	7	0	White Frost 5j.	6	2
Yorker 5j.	7	0	Tarquinius 3j.	6	0
Uniform 5j.	6	13	Kurvenal 3j.	6	0
Acmena a.	6	13	Inglesina 3j.	6	0
Nunsuch 4j	6	12			

Mewmarket 1898.

Mittwoch den 26. October.

CAMBRIDGESHIRE. 25 sovs. Jeder und 500 [illegible] 1800 M.

	St.	Pf.		St	Pf.
Velasquez 4j.	9	7	Royal Footstep 3j.	7	0
Love Wisely 5j	9	4	Northern Farmer 4j	7	0
Aurum II. 4j.	9	0	Foston 4j.	7	0
Winkfield's Pride 5j	9	0	Schonberg 3j.	7	0
Bay Ronald 5j.	8	12	Countess Schomberg 3j.	7	0
[illegible]	8	11	Nunsuch 4j.	7	0
Jaquemart 4j.	8	11	Easter Gift II. 3j.	7	0
Knight of the Thistle 5j.	8	7	Esterfi 3j.	7	0
[illegible]	8	7	Winsome Charteris 3j.	6	13
Masque II. 4j.	8	7	Fitzmalgache 3j.	6	13
Dinna Forget 6j.	8	6	Uniform 5j.	6	13
Newhaven II. 5j.	8	6	Georgic 6j.	6	12
Diakka 5j.	8	5	Argosy 3j.	6	12
[illegible]	8	4	Mount Prospect 4j.	6	12
Herminius 4j.	8	4	Liscarton 3j.	6	11
Chelandry 4j.	8	3	Chitchat 5j.	6	11
Maluma 6j.	8	2	Imperio 6j.	6	11
Le Samaritain 3j.	8	0	Dower 3j.	6	10
St. Cloud II. 4j.	7	12	Split the Wind 3j.	6	10
Bradwardine 5j.	7	11	David II. 4j.	6	10
History 4j.	7	10	Waterben 4j	6	10
Merman 6j.	7	10	Bridegroom II. 3j.	6	10
Fortmarnock 6j.	7	9	[illegible]	6	9
Disraeli 3j.	7	9	Sabine Queen 3j.	6	9
Bridegroom 5j	7	9	Form 6j.	6	8
Minstrel 4j.	7	8	Tarbolton 4j.	6	8
Royal Mint II. 3j.	7	7	Nautch Girl 3j.	6	7
Batt 3j.	7	7	Cock Robin 3j	6	7
Silver Fox 4j.	7	7	The Wyvern 3j.	6	7
[illegible]	7	5	Kopely 5j.	6	7
Chaleureux 4j.	7	5	Beverini 3j	6	7
Balsamo 5j.	7	5	Sonatina 3j.	6	7
Chiselhampton 5j.	7	4	Johnny Sands 3j.	6	6
[illegible]	7	4	Sheeroe 4j.	6	6
Nun Nicer 3j	7	4	St. Lucia 3j.	6	5
Up Guards 4j.	7	4	Celade 3j.	6	5
Prince Barcaldine 5j	7	4	Sirenia 3j.	6	5
Spook 5j.	7	4	Craftsman 3j.	6	5
Rosolute II. 5j.	7	4	[illegible]	[illegible]	[illegible]
Teufel 5j.	7	3	Carbaix 3j.	6	4
Pinfold 3j.	7	3	[illegible]	6	[illegible]
Survivor 5j.	7	3	Ayah 3j.	6	4
The Baker 3j.	7	2	Sallins 3j.	6	2
Stowmarket a.	7	2	Unseen 4j.	6	2
Northallerton 4j.	7	2	Calveley 3j.	6	2
Sir Geoffrey 3j.	7	2	Royelte 3j.	6	2
Lowood 3j.	7	2	Special License 4j.	6	2
Succoth 3j.	7	2	[illegible]	6	2
Berzak 4j.	7	2	Cretan Belle 3j.	6	2
Hips and Haws 4j.	7	2	Coylton 5j.	6	2
Hawfinch 3j.	7	2	[illegible]	6	2
Elun 3j.	7	1	Prosset 3j.	6	1
Galatia 4j.	7	1	Archduke II. 3j.	6	1
Sligo 4j.	7	1	Tarquinius 3j.	6	1
Dunlop 3j.	7	0			

RESULTATE.

Wien, September-Meeting 1898.

Erster Tag. Sonntag den 4. September.

I ESPOIR-R. Verkaufsr. 5700 K. 1800 M.

A. v. Péchy's 3j. F.-W. *Gonosz* v. Gaga—Kényes, 55 Kg. (Milne) . . . . . Fk. Sharpe 1
C. Dittl v Wehrberg's 3j. dbr. H. *Erbprinz*, 56½ Kg. Adams 2
Gf. Em. Hunyady's 3j. F.-St. *Wilful*, 55 Kg. Cleminson 3
Bar. G. Springer's 3j. F.-H. *Galli-trac*, 56½ Kg. Hyams 4
Gf. A. Henckel's 5j. br. H. *Czigany legeny*, 61½ Kg. H. Barker 5

Tot : 120 : 50. Platz: 41 : 25 und 48 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 12 *Czigany legény*, 28 *Erbprinz*, 53 *Willful*, 68 *Gali-trac* Wett.: Pari *Gonosz*, 2½ *Czigány legény*, 5 *Erbprinz*, 8 *Wilful*, 10 *Galli-trac*. Verhalten mit anderthalb Langen gewonnen; sechs Langen zurück die Dritte. Auf den Sieger erfolgte kein Anbot. Werth: 5000, 700 K., 350 K. der Renncasse.

II. NEULINGS-R. 4600 K. 2j. 1200 M.

Gf. M. Esterházy's F.-H. *Titulus bibendi* v. Stronzian—Reprise, 56 Kg. (Stiles) . . . . . Cleminson 1
Bar. N. Rothschild's br. H. *Galerien*, 56 Kg Hyams 2
Gf. Em. Hunyady's dbr. H. *Wanderer*, 56 Kg. Poole 3
Gf. A. Henckel's F.-St. *Cartouche*, 54½ Kg. Fk. Sharpe 4
Mr. Blue Green's F.-H. *Tristan II.*, 56 Kg. . Adams 0
Gf. T. Festetics' br. H. *Guardian*, 56 Kg. . H. Barker 0
Gf. Zd. Kinsky's br. H. *Mennyko*, 56 Kg. . Gilchrist 0
Gest. Miklósfalva's br. St. *War axe*, 54½ Kg. Wilton 0

Tot.: 320 : 50. Platz 57 : 25, 40 : 25 und 46 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 20 *Galerien*, 21 *Guardian*, 29 *Wanderer*, 38 *Tristan II.*, 40 *Cartouche*, 119 *Mennyko*, 145 *War axe*. Wett.: 4 *Cartouche* und *Guardian*, 5 *Galerien*, *Titulus bibendi* und *Wanderer*, 8 *Tristan II.*, 12 *Mennyko* und *War axe*. Sicher mit einer Halslange gewonnen; anderthalb Langen zurück der Dritte. *Guardian* blieb beim Start stehen. Werth: 3940, 600 K., 580 K der Renncasse.

III. GR. FREUDENAUER HCP. 17.000 K. 3200 M.

Gf. Dion. Wenckheim's 3j. br. H. *Shannon* v. Panzerschiff—Sheelah, 50 Kg. (J. Reeves) . . . . Peake 1
Lad. Schindler's 3j. F.-H. *Toll*, 46½ Kg. . . Wilton 2
Mr. C. Wood's 3j. br. H. *Föth Park*, 50 Kg. . Poole 3
C. v. Geist's 4j. br. H. *Szolgabiró*, 60 Kg. Fk Sharpe 4
Mr. Silton's 3j. br St *Primula*, 56 Kg. . . Adams 0
Obl. E. Obermayer's a. br. H. *Barinkay*, 55 Kg. Buckenham 0
Obl. Gf. E. Thurn-Vallesassina's 3j. br. H. *Aldomás*, 50 Kg. Gilchrist 0
Bar. G. Springer's 3j. F.-H. *Gaspilleur*, 50 Kg. Hyams 0
R. Wahrmann's 4j. F-St. *Tripoteuse*, 49 Kg. Sydenham 0
Mr. Silton's 4j F.-St. *Jasmin*, 47½ Kg. . . Cleminson 0
Obl. Ed. v. Okolicsányi's 3j. br. H. *Alpár*, 45 Kg. Sands 0
A. R. v. Lederer's 3j. dbr. H. *Dalffy*, 43½ Kg. Slack 0
Nic. v Szemere's 3j. br. H. *Félenk*, 42½ Kg. A. Lovasz 0

Tot.: 550 : 50. Platz: 81 : 25, 81 : 25 und 57 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 20 *Jasmin* und *Primula*, 32 *Föth Park*, 47 *Gaspilleur*, 50 *Szolgabiró*, 53 *Aldomás*, 63 *Toll*, 64 *Barinkay*, 74 *Alpár*, 119 *Tripoteuse*, 145 *Félénk*, 149 *Dalffy*. Wett.: 6 *Föth Park* und *Gaspilleur*, 8 *Aldomás*, 10 *Alpár*, *Barinkay*, *Jasmin*, *Primula*, *Shannon* und *Toll*, 12 die Uebrigen. Sehr leicht mit zwei Langen gewonnen; eine halbe Lange zurück der Dritte. Werth: 15.000, 1600, 400 K., 4650 K. der Renncasse.

IV. HANDICAP. 2400 K. 2j. 1100 M.

Gf. Zd. Kinsky's F.-H *Honour Bright* v. Stronzian—Help Yourself, 55 Kg. (Heath) . . . . Gilchrist †
A. v. Péchy's br. H. *Magister* v. Magus—Kunst, 52 Kg. (Milne) . . . . . Fk. Sharpe †
Al. R. v. Lederer's br H. *Contras*, 56½ Kg. . Peake 3
Mr. Dorryt's br. H. *Mon plaisir*, 55 Kg. . . Adams 4
Bar. G. Springer's br. St. *Berenice*, 55½ Kg. Hyams 0
Gf. A. Hadik-Barkóczy's br. H. *Troubadour*, 55 Kg. H. Barker 0
Gest. Miklósfalva's br. H. *Tartuffe*, 55 Kg. . . Wilton 0
Gest. Szászberek's br St. *Castagnette*, 54½ Kg. Slack 0
A. Baltazzi's br. St. *Nerissa* (Hblt.), 52½ Kg. S. Bulford 0
Lad. Schindler's F.-H. *Tristan*, 52 Kg. . . . Poole 0
Capt. Gaston's br. St. *Win some money*, 49 Kg. A. Bulford 0
A Egyedi's br. H. *Vertes*, 46½ Kg. . . . . Sands 0

Tot.: 450 : 50 auf *Honour Bright*, 110 : 50 auf *Magister*. Platz: 96 : 25 auf *Honour Bright*, 59 : 25 auf *Magister* und 57 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 28 *Contrás*, 29 *Mon plaisir*, 38 *Berenice*, 55 *Nerissa*, 88 *Win some money*, 92 *Tristan*, 95 *Vertes*, 105 *Castagnette*, 110 *Troubadour*, 114 *Tartuffe*. Wett.: 3 *Contrás*, 4 *Mon plaisir*, 5 *Magister*, 7 *Berenice*, 8 *Nerissa*, 10 *Troubadour* und *Vértes*, 16 die Uebrigen. Todtes Rennen; eine halbe Lange zurück der Dritte, eine Halslange vor dem Vierten. Jockey Peake wurde wegen Ungehorsams beim Start für die zwei nachsten Renntage des Meetings vom Reiten suspendirt. Werth: 920 K., ausserdem 240 K. jedem der Sieger, 1230 K. der Renncasse.

V. HURDENR. 3400 K. 3j. 2400 M.

Gf. Mor. Esterhazy's br. H. *Pagat ultimo* v. Theodore—Bacarat, 64½ Kg. (Stiles) . . . . . . May 1
Fürst Fr. Auersperg's F.-H. *Tricky*, 64½ Kg. G. Williamson 2
Pz. M. Eg. Taxis' dbr. H. *Lantos*, 62 Kg. . Salter 3
Ant. Dreher's F.-St. *Ines*, 64½ Kg. . . . Wheeler 0
R. R. Wiener v. Welten's F.-St. *Insel*, 62 Kg. Sliun 0

Tot.: 110 : 50. Platz: 26 : 25 und 26 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 11 *Tricky*, 34 *Lantos*, 64 *Ines*, 128 *Insel*. Wett.: 1½ *Tricky*, 2¼ *Pagat ultimo*, 3 *Lantos*, 10 *Ines* und *Insel*. Sehr leicht mit sechs Langen gewonnen; ebensoweit zurück die Dritte. Werth: 3000, 400 K., 200 K. der Renncasse.

VI. SEPTEMBER-ST. CH Hcp. 3400 K. 4000 M.

GM. Erzh Otto's 4j. F.-H. *Trial* v. Dictator—Y Tripaway, 71 Kg. (Romwalter) . . . . W. Knawa 1
Rob. Lebaudy's 5j. br. W. *Clarion*, 64 Kg. H. Barker 2
Pz. M. E. Taxis' 5j. F.-H. *Trivial*, 66 Kg. . Salter 3
Fürst Fr. Auersperg's 4j. F.-W. *Stuwer*, 69 Kg. G Williamson 0

Tot.: 155 : 50. Platz: 44 : 25 und 84 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 13 *Stuwer*, 18 *Clarion*, 27 *Trivial*. Wett : 1½ *Stuwer* und *Trial*, 4 *Clarion*, 7 *Trivial*. Sehr leicht mit acht Langen gewonnen; *Trivial* angehalten schlechter Dritter. *Stuwer* refusirte. Werth: 3000, 400 K., 310 K. der Renncasse.

VII. VERKAUFSR. 2400 K. 2j. 1000 M.

Bar. Leop. Edelsheim-Gyulai's br. H *Killarney* v. Master Kildare—Wagtail, 4000 K., 55 Kg. (Metcalf) H. Barker 1
A. Egyedi's br. St. *Artatlan*, 4000 K., 50 Kg.*) K. Lipovniczky 2
Mr. Dorry'ts F.-St. *Plaisirchen*, 1000 K., 50 Kg. Cleminson 3
Bar. H Konigswarter's br. St. *Pacsirta*, 4000 K., 53½ Kg. Adams 4
Al. R. v. Lederer's br. H. *Ladro*, 8000 K., 58½ Kg [illegible] 5
Ant. Dreber's br. St. *Weyer*, 4000 K, 53½ Kg. S. Bulford 6
Capt. Gaston's F.-H. *Orion*, 4000 K., 55 Kg. . Hyams 7

Tot.: 180 : 50. Platz: 41 : 25, 111 : 25 und 75 : 25. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 14 *Pacsirta*, 32 *Plaisirchen*, 33 *Ladro*, 47 *Orion*, 69 *Weyer*, 70 *Artatlan*. Wett.: 2 *Pacsirta*, 3 *Killarney*, 4 *Ladro*, 6 *Plaisirchen*, 8 *Artatlan* und *Weyer*, 12 *Orion*. Leicht mit drei Viertellangen gewonnen; anderthalb Langen zurück die Dritte Der Sieger wurde um 4100 K. zurückgekauft. Werth: 1970, 450 K., 420 K. der Renncasse.

Koln 1898.

Samstag den 3. September.

ERÖFFNUNGSR. 3000 Mk. 1600 M.

J. Miller's 3j. F-H. *Amateur I.* v. Kisber od. Gouverneur—Angelica, 2000 Mk., 51½ Kg. (C. Seibert) E. Martin 1
A. Beit's 4j. F.-St. *Jenny Lind*, 4000 Mk., 59 Kg. Utting 2
J. Saloschin's 3j. br. St. *Princess Folly*, 2000 Mk., 50 Kg. Jones 3
Dr. E Russo's 4j F.-H. *Driver*, 3000 Mk., 59 Kg. Hesp 0
B. Bonkhoff's 5j. F.-St. *Collinsia*, 3000 Mk., 57½ Kg. Warne 0

Tot.: 15 : 10. Platz: 13 : 10 und 16 : 10. Sicher mit drei Viertellangen gewonnen; einen Hals zurück die Dritte. Der Sieger wurde für 6200 Mk. zurückgekauft. Werth: 3000, 400, 200 Mk.

PR. V. RHEIN. 20.000 Mk. 1600 M.

Hauptm. H. v. Blottnitz' 5j. br. H. *Goldregen* v. Amphion—Pluie d'Or, 57½ Kg (G. Long sen.) Ballantine 1
Fürst Hohenlohe-Oehringen's 5j. F.-H. *Ulan*, 59 Kg. Warne 2
G. Johnson's 3j. F.-H. *Schneehütten*, 51 Kg. . Jones 3
Frh. E. v. Oppenheim's 4j. F.-H. *Diabolo*, 59 Kg. Chaloner 4
G. de Lichtervelde's 4j. br. H. *Vert Vert*, 65½ Kg. Reeves 0

Tot.: 47 : 10. Platz: 16 : 10 und 12 10. Nach hartem Kampf mit einer Halslange gewonnen; eine halbe Lange dahinter die Dritte, eine Halslange vor dem Vierten. Werth: 14 600, 2100, 1100, 600 Mk.

BERICHTE.

Wien, September-Meeting 1898.

Erster Tag. Sonntag den 4. September.

Das war eine ziemlich matte Eröffnung des Wiener September-Meetings am vergangenen Sonntag Das schlechte Wetter — es regnete fast ununterbrochen — schreckte derart von einem Besuche der Freudenau ab, dass die einzelnen Platze erschreckend leer waren. Man meinte, man befände sich am Ende eines langen Meetings und nicht am Anfang eines solchen. Der Sport war gerade nicht schlecht, lange aber nicht anregend. Am interessantesten war noch das Grosse Freudenauer Handicap, welches, von einem starken Felde bestritten, in einem leichten Siege von *Shannon* über *Toll* und *Föth Park* resultirte. Sehr schon war auch noch das Handicap über 1100 Meter, das in einem todten Rennen zwischen *Magister* und *Honour Bright* endete. Zu einem sehr sympathisch begrüssten Erfolge trug *Trial* die Farben Seiner k. und k. Hoheit des Herrn Erzherzogs Otto in der September-Steeple-chase, Graf Moriz Esterhazy gewann mit *Titulus bibendi* das Neulingsrennen und mit *Pagat ultimo* das Hürdenrennen, *Gonosz* siegte im Espoir-Rennen und *Killarney* im Verkaufsrennen. Nachstehend folgt der genaue Bericht:

Das Espoir-Rennen wurde von *Erbprinz*, *Wilful*, *Galli-trac*, *Gonosz* und *Czigány-legény* bestritten Die beiden letztgenannten Pferde wurden am meisten gewettet. *Erbprinz* führte vor *Galli-trac*, *Gonosz*, *Wilful* und *Czigány-legeny* bis zur Distanz, wo *Galli-trac* geschlagen war. Vor den Tribünen zog *Gonosz* heran und schlug *Erbprinz* verhalten mit anderthalb Langen. Sechs Langen zurück war *Wilful* Dritte.

Am Neulings-Rennen nahmen *Tristan II.*, *Titulus bibendi*, *Guardian*, *Cartouche*, *Wanderer*, *Mennyko*, *War axe* und *Galerien* theil. Mit Ausnahme von *Cartouche* und *Mennyko*, welche nur wenig Freunde hatten, wurden alle Pferde ziemlich stark gewettet. Nach Fall der Flagge waren *Cartouche* und *Galerien* am schnellsten auf den Beinen; dann kamen *Tristan II.*, *Wanderer* und *War axe*, *Guardian* hatte beim Ablauf mehrere Langen verloren. Am Ende des Guldenplatzes war *War axe* fertig, auf den führenden *Galerien* drangen *Wanderer* und *Titulus bibendi*

*) Incl. [illegible] Kg. Reiterlaubnis.

ein, von denen der Letztere nach kurzer Aufforderung mit einer Halslange gegen *Galerien* siegte, hinter dem andert-halb Langen zurück *Wanderer* Dritter wurde.

Für das Grosse Freudenauer Handicap wurden *Szolgabiró* (Fk. Sharpe), *Primula* (Adams), *Barinkay* (Buckenham), *Aldomás* (Gilchrist), *Shannon* (Peake), *Gaspilleur* (Hyams), *Fóth Park* (Poole), *Tripoteuse* (Sydenham), *Jasmin* (Cleminson), *Toll* (Wilton), *Alpár* (Sands), *Dalffy* (Slack) und *Felenk* (Lovasz) gesattelt. Das Rennen galt als ziemlich offen; doch fanden immerhin *Fóth Park*, *Jasmin*, *Aldomás*, *Gaspilleur* und *Shannon* mehr Nachfrage als ihre Gegner. *Szolgabiró*, *Dalffy*, *Fóth Park* und *Aldomás* waren von Haus aus im Vordertreffen, und dann führte *Félenk* vor *Szolgabiró*, *Dalffy*, *Fóth Park* und *Aldomás*, während *Primula* und *Jasmin* als die beiden Letzten galoppirten. Hierauf wurde [illegible] zurückgenommen und bildeten nunmehr *Félenk*, *Dalffy*, *Alpár*, *Aldomás* und *Fóth Park* das führende Treffen; *Jasmin* war nach einem Drittel des Weges geschlagen. Die Ordnung blieb fast unverändert bis knapp vor dem Einlauf, wo *Aldomás* auf den zweiten Platz vorrückte hinter *Félenk* vor *Alpár*, *Dalffy*, *Fóth Park* und *Toll*. In der Geraden brachen *Shannon* und *Toll* hervor und waren vor dem Guldenplatze an der Spitze. Dann versuchte *Primula* einen missglückten Vorstoss, vor den Tribünen kamen *Fóth Park* und *Szolgabiró*, konnten aber die Entscheidung nicht mehr beeinflussen. *Shannon* siegte sehr leicht mit zwei Längen gegen *Toll*, welcher *Fóth Park* mit einer halben Länge für das zweite Geld schlug. Nachstehend geben wir die Siegerliste des Rennens und die Stammtafel von *Shannon*:

Sieger im Grossen Freudenauer Handicap.

5000 fl. (Gegründet 1885.) 3200 Meter.

Jahr	Gewinner	Vater	Besitzer	Reiter	Gewicht in Kg.	Starter
1885	Excelsior II. 3j.	Waisenknabe	Gf. A. Apponyi	Clough	48	8
1886	Ragyogó 3j.	Cambuscan	Rittm. Alb. Flesch	Smart	57	8
1887	Heidelbär 3j.	Landlord	Gf. Tassilo Festetics	Busby	54	8
1888	Oroszlán 3j.	Verneuil	Lieut. Gf. C. Trauttmansdorff	R. Coates	49	9
1889	Titian 4j.	Flibustier	Gf. Choloniewski	Busby	57½	8
1890	Aranyka 3j.	Kalandor od. Doncaster	Capt. Violet	Huxtable	60½	9
1891	Weather 4j.	Doncaster oder Kisbér öcsése	Gf. Em. Hunyady	Busby	62½	10
1892	Pogányló 3j.	Bálvány	Gf. Moriz Esterházy	Lemaire	56	6
1893	Calypso 4j.	Doncaster	A. Egyedi	Planner	61	7
1894	Märchen 4j.	Gunnersbury	Mr. Smith	A. Bulford	50	9
1895	Kis-Iblya 5j.	Vinea	Bar. G. Springer	Hyams	56½	4
1896	Blondine 4j.	Abonnent	Capt. George	A. Bulford	49	11
1897	Brigand	Galaor	Mr. Silton	Cleminson	49½	6
1898	Shannon 3j.	Panzerschiff	Gf. D. Wenckheim	Peake	50	13

SHANNON 1895	Panzerschiff 2	Wenlock 4	Lord Clifden 2	Newminster 8	Touchstone 14 Beeswing
				The Slave	Melbourne 1 Volley
			Mineral	Rataplan 3	The Baron 24 Pocahontas
				Manganese	Birdcatcher 11 Moonbeam
		Spiegelschiff	Speculum 1	Vedette 19	Voltigeur 2 Mrs. Ridgway
				Doralice	Alarm 19 Preserve
			Flotilla	Kingston 12	Venison 11 Queen Anne
				Cymba	Melbourne 1 Skiff
	Sheelah 21	Glen Arthur 1	Adventurer 12	Newminster 8	Touchstone 14 Beeswing
				Palma	Emilius 28 Francesca
			Maid of the Glen	Kingston 12	Venison 11 Queen Anne
				Glengowrie	Touchstone 14 Glencairne
		Dancing Cairn	Grouse oder Outcast*) 17	Voltigeur 2	Voltaire 12 Martha Lynn
				The Gem	Touchstone 14 Biddy
			Bon Accord	Adventurer 12	Newminster 8 Palma
				Stute von	Birdcatcher 11 Hetman Paltoff (2)-Stute

1, 2, 4, 5 Running-Familien, 3 Running-Sire-Familie, 8, 11, 12, 14 Sire-Familien, die Anderen Outsider-Familien.

*) Hier ist die Abstammung von *Outcast* angenommen.

Im Handicap liefen *Berenice*, *Honour Bright*, *Troubadour*, *Tartuffe*, *Mon plaisir*, *Castagnette*, *Nerissa*, *Tristan*, *Magister*, *Contrás*, *Win some money* und *Vértes*. *Magister* war Favorit vor *Contrás*, *Mon plaisir*, *Nerissa* und *Berenice*. Nach gegebenem Startzeichen sah man *Contrás*, *Win some money*, *Berenice*, *Magister* und *Tartuffe* im Vordertreffen. An der Distanz wichen *Win some money* und *Tartuffe*, zwischen den Anderen entstand ein harter Kampf, in den vor den Tribünen auch noch *Honour Bright* und *Mon plaisir* eingriffen. Schliesslich endeten *Honour Bright* und *Magister* in todtem Rennen, eine halbe Länge vor *Contrás*, hinter dem eine Kopflänge zurück *Mon plaisir* Dritter wurde.

Im Hürdenrennen stellten sich *Pagat ultimo*, *Tricky*, *Lantos*, *Ines* und *Insel* dem Starter. *Pagat ultimo* führte vom Fleck weg vor *Lantos*, *Tricky*, *Ines* und *Insel*, die schon nach 400 Metern nicht mehr mitkonnte. Die Ordnung blieb unverändert bis zur vorletzten Hürde, wo *Lantos* zurückfiel und *Tricky* Platz machte. Derselbe bemühte sich aber vergeblich, *Pagat ultimo* zu erreichen, welcher sehr leicht mit sechs Längen siegte. Ebensoweit zurück wurde *Lantos* Dritter.

Die September-Steeple chase galt als ein gutes Ding für *Stuwer*, dem *Trial*, *Trivial* und *Clarion* entgegentraten. Nachdem die Pferde zuerst eine Strecke in sehr langsamer Gangart zurückgelegt hatten, führte *Trivial* in gutem Tempo vor *Stuwer*, dem auf grösseren Abstande *Clarion* vor *Trial* folgte. So ging's durch die Schleife über den Tribünensprung bis zur Hürde beim 2000 Meterstart, wo *Stuwer* ausbrach. *Trivial* behielt seinen Vorsprung bis in die kurze Wand bei, dann überholten ihn noch vor dem Einlaufe *Trial* und *Clarion*, von denen Ersterer sehr leicht mit acht Längen siegte. Viele Längen hinter *Clarion* kam *Trivial* als Letzter ein.

Im Verkaufsrennen war *Pacsirta* Favorit vor *Killarney* und *Ladro*, um *Plaisirchen*, *Weyer*, *Artatlan* und *Orion* kümmerte man sich nicht viel. *Artatlan* führte vor *Killarney*, *Pacsirta* und *Ladro* bis zur Distanz, wo die beiden Letztgenannten mit ihren Kenntnissen zu Ende waren. Dann schritt *Killarney* zum Angriffe auf *Artatlan* über und schlug sie sicher mit drei Viertellängen. Anderthalb Längen zurück war *Plaisirchen* Dritte.

NOTIZEN.

PLAISIRCHEN und *Ginger* wurden aus allen Engagements in Oesterreich-Ungarn gestrichen.

NACHFOLGENDE RENNFARBEN wurden für das Jahr 1898 eingetragen: Oberlieutenant Jacob Scherber: schwarz, schwarz-rothe Kappe mit Goldquaste.

DER »SEPTEMBER-KALENDER 1898« von Victor Silberer ist soeben erschienen. Derselbe ist ein geradezu unentbehrlicher Behelf für alle Besucher der Wiener September-Rennen. Das schön ausgestattete, sehr handliche Büchlein enthält die Resultate aller in diesem Jahre in Wien, Kottingbrunn, Budapest, Krakau, Lemberg, Sarajevo, Tatra-Lomnicz, Alag, Totis, Pressburg, Oedenburg, Siófok, Debreczin und Kaschau abgehaltenen Rennen und die vollständigen statistischen Listen der Erfolge der Rennstallbesitzer, Pferde, Vaterpferde, Herrenreiter und Jockeys. Preis 1 fl. ö. W.

IN DER FREUDENAU sind angekommen: Marsh's: *Csigány legény*, *Menyecske*, *Doppeladler*, *Matura*, *Moonstone*, *Cartouche*, *Vilmos*, *Merész*. Spider's: *Voisins*, *Jeschko*, *Galamb II.*, *Proponent*, *Spurius*, *Bohóca*, *Clarion*. Richard's: *Kisasszony*, *Szesaély*, *Toröknök*, *Trilby*, *Colision*, *Tartuffe*, *Puritaner*, *Ali Baba*, *Worás*, *Hebe*. J. Davis: *Toll*, *Jaskólka*, *Tristan*, *Gretchen*. Ch. Planner's: *Furfang*, *Illusion*, *A jour*, *Tristan II.* Metcalf's: *Killarney*, *Simbach*, *Serena*, *Troubadour*, *Marasca*, *Cromwell*, *Rio tinto*, *Dandolo*, *Gohér*. Heath's. *Ilis*, *Táltos*, *Pietro*, *Szokás*, *Honour Bright*, *Pressburg*, *Mennykö*, *Nebáncs*. Hewitt's. [illegible] *Trivial*, *Lantos* A. Bulford's: *The Winnings*, *Win some money*, *Orion*, *Brabantine*, *Sándor*. Pohl's: *Weatherbound*, *Wilful*, *Diomed*, *Wanderer*.

TRABEN.

RESULTATE.

Baden, August-Meeting 1898.

Neunter Tag. Sonntag den 4. September.

I. PREIS V. PFAFFSTATTEN. 1600, 450, 250 100 K. 2800 M.
A. Lutter's 7j. br. St. *Dongo C.* v. Carignano—Dongo II., 2860 M. . . . . Hölzl 4 : 30^{6} (1 : 34^{6}) 1
Gest. Kaplanhof's 3j. dbr. St. *Trolley Girl*, 2840 M. A. Winkler 4 : 31^{9} (1 : 35^{7}) 2
Joh. Fischer's 4j. F.-St. *Noblesse*, 2800 M. H. Brown 4 : 33^{9} (1 : 37^{6}) 3
Th. Harberger's 8j. R.-H. *Priatny II.*, 2820 M Neunteufel 4 : 36^{4} (1 : 38) 4
Sorger & Moser's 8j schwbr. H. *Donaudorf*, 2800 M. Moser 0
Mr. Black's 6j br. H. *Manfredo*, 2820 M. . Nannucci 0
Leop. Schoisengeier's 6j. R.-H. *Barischofsky*, 2820 M. Schoisengeier 0
W. Schlesinger & Co.'s 7j. br. St. *Siess C.*, 2840 M. Dieffenbacher 0
W. Schlesinger & Co.'s 6j. F.-St. *Bertha D.*, 2900 M J. Brown disqu.
Sir Tergesti's 4j. br. H. *Lincoln*, 2900 M. . . . Rossi 0
Tot.: 167 : 50. Platz: 33 : 25, 39 : 25 und 46 : 25.
Bertha D., die als Dritte einkam, wurde wegen Galoppirens durch's Ziel, disqualificirt.

II. PR. V. MÜHLENKAMP. 1800, 500, 300, 200 K. 2800 M.
Carl Kreipl's 7j. lbr. St. *Antelater* v. Anteeo—Alma Later, 2800 M. . . . . Bes. 4 . 06^{8} (1 : 28^{1}) 1
Serge de Beauvais' 8j. dbr. H. *Asmon*, 2820 M. Nelson 4 : 07^{2} (1 : 27^{6}) 2
Fratelli Giorgi's 6j br. St. *Abnet*, 2840 M. Giorgi 4 : 07^{4} (1 : 27^{1}) 3
Cav. Giuseppe Rossi's 7j. dbr. St. *Miss Bowerman*, 2800 M. Rossi 4 : 09^{4} (1 : 29) 4
Weidinger & Wöss' 7j. br. H. *George A.*, 2800 M. Max Wöss 0
W. Schlesinger & Co.'s 6j. br. St. *Dress Goods*, 2820 M. Brown 0
Carl Lorenz' 8j. R.-H. *Boabdil*, 2820 M. . . . Miller 0
Gf. Stefan Gyulai's 10j. br. St. *Pastoral*, 2820 M. Moser 0
William Cruit's 7j. br. St. *Bellwood*, 2820 M. . Roche 0
Biagio Oppi's 6j. br. St. *Victor B.*, 2820 M. Peck 0
Johann Czeloth's a. br. H. *Robbie P.*, 2820 M. . Bes. 0
Obl. Josef Klaus' 7j R.-H. *Charming Chimes*, 2840 M. Bodimer 0
Eugen Grimmer v. Adelsbach's 8j. br. H. *Bismarck*, 2840 M. Kalista 0
J. Morgenstern & S Ruzicka's 7j. F.-St. *Golden Belle*, 2840 M . . . . Tappan 0
Ders. 10j. Sch.-H. *Senator A.*, 2840 M. J. Morgenstern 0
Mr. Douglas' 6j. br. H. *Quarter Cousin*, 2840 M. H. Brown 0
G. Gherini de Marchi's 6j schwbr. St. *Princetta*, 2800 M. Bes. disqu.
Tot.: 1240 : 50. Platz: 198 : 25, 111 : 25 und 68 : 25.
Princetta wurde wegen Galoppirens disqualificirt.

III HCP. F. ZWEIJ. 1500, 400, 200, 100 K 1600 M.
Weidinger & Wöss' dbr. St. *Futár* v. Troubadour—Phaebea, 1680 M. . . . . G. Wöss 2 : 54^{5} (1 : 43^{8}) 1
Gest Wienerwald's schwbr. St *Miss Inna B.*, 1660 M. Piatnik 2 : 56^{1} (1 : 46) 2
Gest. Kaplanhof's lbr. H. *Grub*, 1620 M. M. Woess 3 : 01^{8} (1 : 51^{2}) 3
Poldy MacPhee's R.-St. *Etelka*, 1680 M. Seager 3 : 03^{3} (1 : 48^{9}) 4
Gest. Dörfles' dbr. H. *Kluk*, 1600 M. . . . . . Stanzl 0
Ferdinand Schitzhofer's lbr. St. *Leda*, 1600 M Wittek 0
Gest. Haidhof's br. H. *Deutschmeister*, 1600 M. Nelson 0
Aug. Lutter & Co.'s lbr. H *Ujoncz*, 1600 M. . Hölzl 0
Bar L. Sternbach's Rothsch.-St. *Trilby*, 1620 M. Wanko 0
Leopold Hauser's Schwsch.-H. *Praesident*, 1630 M. Bodimer 0
Mr. Black's br. H. *Dämon*, 1670 M. . . . . Nannucci 0
Gest Kaplanhof's br. H. *Luftenberg*, 1670 M. A. Winkler 0
W Schlesinger & Co.'s F.-H. *Wonder*, 1690 M. Dieffenbacher 0
Tot.: 491 50. Platz: 54 : 25, 46 : 25 und 44 : 25

IV. HCP F. DREIJ. 1500, 400, 200, 100 K. 2500 M.
Gf Geza Andrassy's br. St *Parno* v Dirego—Norma, 2530 M. . . . . Nelson 4 : 18^{6} (1 : 42^{2}) 1
Weidinger & Wöss' dbr. St. *Pola*, 2660 M. Max Wöss 4 : 19^{5} (1 : 37^{8}) 2
Carl Kreipl's br. H. *Bruder Martin*, 2530 M. Roche 4 : 24^{0} (1 : 44^{5}) 3
Mr. Black's br. St. *Callisti* (fr. *Derü*), 2620 M Nannucci 4 : 25^{1} (1 : 41^{1}) 4
Franz Linner's F.-H. *First*, 2500 M. . . . . . Bes. 0
Carl Lorenz' br. St. *Turfcaroline*, 2500 M. . . Miller 0
Sir Tergesti's F.-H. *Ejfély*, 2600 M . . . Rossi 0
J. Hausner & Co.'s br St *Medea*, 2620 M. J. Brown 0
Carl Kreipl's schwbr. H. *Felix Papageno*, 2660 M. Bes. 0
Tot.: 359 : 50. Platz: 68 : 25, 58 : 25 und 43 : 25.

V. ABSCHIEDS-R 1600, 450, 250, 100 K. 2800 M.
Carl Lorenz' 9j. F.-St. *Twinkle* v Egmont—May Powell, 2820 M. . . . Miller 4 : 12^{1} (1 : 29^{8}) 1
E. Grimmer v. Adelsbach's 7j. lbr. St. *Oratava*, 2820 M. Moser 4 : 12^{0} (1 : 29^{4}) 2
J. Morgenstern & S. Ruzicka's 6j schwbr. H. *Carroll R.* 2800 M. . . . . Tappan 4 : 14^{5} (1 : 30^{8}) 3
Gius Gherini de Marchi's 6j. lbr. St. *Typewriter*, 2820 M. Bes. 4 : 18^{8} (1 : 31^{5}) 4
J. Morgenstern & S Ruzicka's 7j. F.-St. *Patsey*, 2800 M J. Morgenstern 0
Weidinger & Wöss' 5j. dbr. St. *El Dorado Belle*, 2840 M. M. Wöss 0
Serge de Beauvais' 4j. br. St. *Lady Mary*, 2840 M. Nelson 0

W. Schlesinger & Co.'s 9j. F.-St. *Nellie M.*, 2860 M. Dieffenbacher 0
Biaggio Oppi's 6j. br. St. *Victor B.*, 2880 M . . Peck 0
Cav. Giuseppe Rossi's a. br. St *Corinne*, 2840 M. Bes. disqu.

Tot.: 212 : 50. Platz: 41 : 25, 69 : 25 und 62 : 25. *Corinne*, die als Dritte einkam, wurde wegen Galoppirens durch's Ziel disqualificirt.

VI. BERTHA D.-HCP 1500, 400, 200, 100 K. 2600 M.

Hermann Dieffenbacher's 7j. Sch.-H. *János* v. Pann od. Glen Lady, 2680 M . . . . Bes. 4 : 24^{8} (1 : 38^{7}) 1
Leopold Schoisengeier's 6j. R.-H. *Barischofsky*, 2740 M. Bes. 4 : 25^{5} (1 : 36^{8}) 2
Leopold Hauser's 4j. R.-H. *Girardi*, 2720 M. Bodimer 4 : 25^{7} (1 : 37^{7}) 3
Carl Kreipl's 5j. lbr. H. *Manchester*, 2820 M. Bes. 4 : 26 (1 : 34^{3}) 4
Franz Krecht's 6j. br. St. *Hilda P.*, 2600 M. Zohrer 0
Mr. Walter's 4j. br. St. *Rhoda*, 2640 M. . . Waagner 0
Mr. Black's 4j. dbr. H. *Boreas*, 2680 M. . . Nannucci 0
Carl Kreipl's 3j. br. H. *Felix Papageno*, 2680 M Roche 0
Theodor Harberger's 8j. R. H. *Priatny II.*, 2780 M. Neunteufel 0

Tot.: 431 : 50. Platz: 50 : 25, 38 : 25 und 50 : 25

VII. TROST-HCP. 1350, 350, 200, 100 K. 2800 M.

William Cruit's 8j. br. H. *Reddy* v. Prairie Star—Jone, 2900 M. . . . . Roche 4 : 21 (1 : 30) 1
Georg Stavro's 7j. schwbr. St. *Ernsie*, 2860 M. H. Brown 4 : 21^{2} (1 : 31^{8}) 2
Cav. Giuseppe Rossi's 7j. dbr. St. *Miss Bowerman*, 2920 M. . . . . Rossi 4 : 21^{3} (1 : 29^{8}) 3
Fratelli Giorgi's 5j. br. St. *Almeria*, 2860 M. Giorgi 4 : 26 (1 : 33) 4
Stefan Tupan's a. dbr. H. *Pietuschok*, 2800 M. Bes. 0
W. Schlesinger & Co.'s 6j. br. St. *Brik*, 2820 M. J. Brown 0
Ignaz Zöhrer's 7j. lbr. St. *Zulo*, 2820 M. . . . Zohrer 0
Biaggio Oppi's 4j. br. St. *Miss Endy*, 2840 M. Peck 0
A. Muller & J. Spitz' 8j. schwbr. St. *Elata*, 2840 M. Goff 0
Carl Schönborn-Buchheim's 10j. br. St. *Katar McGregor*, 2900 M. . . . . Nelson 0
W. Schlesinger & Co.'s 9j. F.-St. *Nellie M.*, 2920 M. Dieffenbacher 0
Weidinger & Wöss' 7j. lbr. St. *Nettie*, 2840 M. G. Woss disqu.

Tot.: 318 : 50. Platz: 39 : 25, 42 : 25 und 39 : 25. *Nettie* wurde wegen Galoppirens disqualificirt.

BERICHTE.

Baden, August-Meeting 1898.

Neunter Tag. Sonntag den 4. September.

Bei nicht gerade günstiger Witterung fand das Badener August-Meeting am Sonntag seinen Abschluss. Es war kalt, dann und wann gab es kleine Regenschauer, und zu allem Ueberflusse herrschte noch ein ziemlich heftiger Wind, was insgesammt den Aufenthalt auf der Rennbahn nicht eben zu einem gemuthlichen machte. Trotz des schlechten Wetters aber und trotz des Umstandes, dass gleichzeitig in der Freudenau Rennen stattfanden, war der Besuch ein befriedigender. Was den gebotenen Sport anbelangt, so war er ein guter; es gab eine Reihe von Ueberraschungen, wohl eine Folge des herrschenden starken Gegenwindes, der es den hinten aufgestellten Pferden erschwerte, ihre Zulagen einzubringen, wodurch zumeist die vorne befindlichen Theilnehmer in Front endigten. So fielen auch die beiden Hauptrennen des Tages, der Preis von Mühlenkamp und das Zweijahrigen-Handicap, an Aussenseiter. Im ersteren siegte *Antelater* und brachte mit ihrem Erfolge ihren wenigen Anhangern die schöne Quote von 1240 fur 50 fl., das letztere gewann die merkwürdigerweise gleichfalls schwach gewettete *Futar*. Das zweispannige Herrenfahren wurde nicht zur Entscheidung gebracht. Bald nach dem Start ging das Gespann des Grafen Simon Wimpffen, *Maseppa—Neva Seeley* durch, wobei der Lenker desselben, Herr Ott, vom Wagen geschleudert wurde und sich mehrfache Verletzungen zuzog. Die scheuen Pferde durchrasten dann funfmal die Bahn, ehe sie aufgefangen werden konnten, und da inzwischen die Nacht hereingebrochen war, so wurde das Rennen abgesagt und annullirt. Ueber den Verlauf der anderen Concurrenzen gibt der nachstehende Bericht genauen Aufschluss.

Am Preis von Pfaffstätten nahmen *Donaudorf*, *Noblesse*, *Manfredo*, *Barischofsky*, *Priatny II.*, *Siess C.*, *Trolley Girl*, *Bertha D.* und *Lincoln* theil. *Dongo C.* war Favorit; nachst ihr wurden noch *Bertha D.*, *Trolley Girl* und *Donaudorf* starker gewettet. Nach dem Start führte *Donaudorf* kurze Zeit, dann war *Noblesse* vorne, musste aber schon als die Pferde die Gerade herunterkamen, an *Dongo C.* die Führung abtreten. *Dongo C.* führte nun uber die nachsten 1000 Meter vor *Noblesse*, *Trolley Girl*, *Donaudorf*, *Barischofsky* und *Priatny II.* Bei Antritt der Endrunde wurde die Anfangs schlecht auf die Beine gekommene *Bertha D.* vorgeworfen. Von *Priatny II.* gefuhrt, passirte sie zwar alsbald *Barischofsky* und *Donaudorf*, ging dann in der Endcurve auch an *Priatny II.* vorbei und ebenso an *Noblesse*, die hinter *Trolley Girl* zuruckgefallen war, den beiden ersten aber konnte sie nicht mehr gefahrlich werden; sie blieb Dritte hinter *Trolley Girl* und der leicht siegenden *Dongo C.* Da sie jedoch durch's Ziel galoppirte, wurde sie disqualificirt und so erhielt *Noblesse* das dritte Geld. *Priatny II.* wurde in Folge dessen Vierter.

Im Preis von Mühlenkamp war *Dress Goods* Favorit vor *Abnet* und *Bismarck*. *George A.*; *Princetta*, *Miss Bowerman*, *Antelater*, *Boabdil*, *Pastoral*, *Asmon*, *Bellwood*, *Victor B.*, *Robbie P.*, *Charming Chimes*, *Bismarck*, *Golden Belle*, *Senator A.* und *Quarter Cousin* wurden nur wenig oder gar nicht gewettet. *Princetta* führte vor *Antelater*, *George A.*, *Miss Bowerman* und *Asmon* über die ersten 800 Meter, dann ging *Asmon* an die Spitze und wies *Antelater* an der Seite, den Weg vor *Miss Bowerman*, *George A.*, *Robbie P.* und *Abnet*. In dieser Reihenfolge legte das Feld den nachsten Kilometer zurück. Bei Antritt der letzten Runde führte *Asmon* noch immer, *Antelater* folgte dichtauf vor *Miss Bowerman*, wahrend *Abnet* inzwischen *Robbie P.* und *George A.* passirt hatte. Gegenuber den Tribünen ging *Abnet* an die *Miss Bowerman* vorbei und machte sich in der Curve an die Verfolgung des vorne um die Führung kampfenden Paares *Asmon-Antelater*. Dieses war indess zu weit, um eingeholt werden zu können. Knapp vor dem Ziele ging *Antelater* an *Asmon* vorbei und siegte sicher gegen diesen. *Abnet* blieb Dritte vor *Miss Bowerman*.

Das Handicap fur Zweijahrige bestritten *Kluk*, *Leda*, *Deutschmeister*, *Ujoncz*, *Grub*, *Trilby*, *Praesident*, *Miss Inna B.*, *Damon*, *Luftenberg*, *Futar*, *Etelka* und *Wonder*. *Miss Inna B.* wurde am meisten gewettet; sonst hatten noch *Etelka* und die beiden Vertreter des Gestüts Kaplanhof, *Grub* und *Luftenberg*, viele Anhanger. *Kluk* führte einige hundert Meter vor *Grub*, *Trilby*, *Praesident*, *Miss Inna B.* und *Futar*. Noch bevor indess das Feld zum ersten Mal die Zielseite herabkam, hatte *Futar* die an der Curve in Galopp gefallene *Miss Inna B.* überholt und zog dann der Reihe nach an *Praesident*, *Trilby* und *Grub* vorbei. Vor den Tribünen hatte *Futár* bereits die Spitze, *Miss Inna B.* aber war auf den zweiten Platz vorgerückt, wahrend *Grub* weit vor *Etelka* Dritter war. In dieser Reihenfolge anderte sich nichts mehr bis zum Ziel. *Futár* gewann überlegen, *Miss Inna B.* blieb Zweite vor *Grub* und *Etelka*.

Im Handicap fur Dreijahrige wurden dem durch *Bruder Martin* und *Felix Papageno* vertretenen Stall Kreipl die meisten Siegesaussichten zugesprochen vor *Turfcaroline*, *Medea* und *First*. Die übrigen Pferde, *Parno*, *Ejfély*, *Callisti* und *Pola*, fanden wenig Freunde. *First* führte vor *Turfcaroline*, *Bruder Martin*, *Parno* und *Callisti* bis vor die Tribünen, dann ging *Bruder Martin* an die Spitze und machte den Wegweiser vor *First* und *Parno* bis auf die gegenuberliegende Seite, wo *Parno* neben ihm erschien und ihm nach kurzem Widerstande das Commando entriss. *Parno* eroberte sich alsbald einen guten Vorsprung. Inzwischen hatte *Pola* viel Boden gut gemacht und passirte eines der vor ihr trabenden Pferde nach dem anderen. Bei Antritt der Endtour war sie bereits Dritte hinter *Bruder Martin* vor *Callisti*, der seinerseits *First* überholt hatte, zog in der vorletzten Curve dann auch an *Bruder Martin* vorbei und begann nun langsam zu *Parno* aufzurücken. Doch war diese bereits zu weit, um eingeholt werden zu können, und so gewann *Parno* leicht gegen *Pola*, wahrend *Bruder Martin* den dritten Platz vor *Callisti* behauptete.

Am Abschiedsrennen betheiligten sich *Patsey*, *Carroll R.*, *Twinkle*, *Typewriter*, *Oratava*, *El Dorado Belle*, *Corinne*, *Lady Mary*, *Nellie M.* und *Victor B.* Die letztgenannte Stute war Favorit; ausser ihr wurden noch *Patsey* und *Carroll R.*, *Oratava* und *Corinne* starker gewettet. *Carroll R.* führte vor *Twinkle*, *Oratava* und *Corinne* bis vor die Tribünen, dort wurde er von *Twinkle* passirt, die dann ihren Gegnern davonlief. *Oratava* machte in der letzten Runde zwar einen schönen Vorstoss, bei dem sie *Carroll R.* uberholte, der Fuhrenden aber konnte sie nicht mehr gefahrlich werden. Diese siegte schliesslich leicht gegen *Oratava*. *Carroll R.*, der in der letzten Bahnkrümmung noch Dritter war, musste dort auch *Corinne* an sich vorübergehen lassen, so dass also das Ziel von den vier Ersten in der Reihenfolge *Twinkle*, *Oratova*, *Corinne* und *Carroll R.* passirt wurde. Da indess *Corinne* durch's Ziel sprang, so wurde sie disqualificirt und *Carroll R.* das dritte Geld zuerkannt. *Typewriter* aber, die als Fünfte einlangte, kam dadurch auf den vierten Platz.

Im Bertha D.-Handicap bewarben sich *Hilda P.*, *Rhoda*, *Janos*, *Boreas*, *Felix Papageno*, *Girardi*, *Barischofsky*, *Priatny II.* und *Manchester* um Siegesehren. *Hilda P.* erfreute sich der Stellung eines heissen Favorits vor *Barischofsky*, *Rhoda*, *Janos* und *Girardi*; die übrigen Pferde hatten fast keine Freunde. Nach Fall der Flagge führte *Hilda P.* mit weitem Vorsprunge vor *János*, *Boreas*, *Felix Papageno* und *Giradi*. Nach den ersten tausend Metern waren *Boreas* und *Felix Papageno* hinter *Girardi* zuruckgefallen, *Hilda P.* aber war noch weit voraus immer in Front vor *János*. Bei Antritt der letzten Runde gingen *János* und *Girardi* zum Angriffe auf die Fuhrende über, holten sie in Folge eines Fehlers in der letzten Curve ein und passirten sie anfangs der Zielseite. Von hinten waren inzwischen *Barischofsky* und *Manchester* aufgerückt und griffen in das Endgefecht ein. *János* gewann schliesslich leicht. *Barischofsky* indess gelang es, dem ermatteten *Girardi* knapp vor dem Ziele den zweiten Platz zu entreissen, wahrend *Manchester* Vierter wurde.

Das Trost-Handicap galt als ein gutes Ding fur *Ernsie*, ausser der noch *Miss Bowerman* und die beiden Vertreter des Stalles Schlesinger, *Brik* und *Nellie M.*, starker gewettet wurden. Sonst hatte noch *Reddy* vielfache Freunde, *Pietuschok*, *Zulo*, *Miss Endy*, *Elata*, *Nettie*, *Almeria* und *Katar McGregor* galten als Aussenseiter. *Brik* führte mit *Nettie* an der Seite vor *Zulo*, *Miss Endy*, *Elata* und *Ernsie* uber die ersten anderthalb Runden, dann musste sie *Ernsie* weichen, welch Letztere indes schon an der vorletzten Curve die allmalig aufgekommenen *Reddy* und *Miss Bowerman* dicht hinter sich hatte. Gegenuber den Tribünen passirte *Reddy* die Fuhrende und hielt nun das Rennen sicher, trotzdem in der Zielseite *Ernsie* und *Miss Bowerman* nochmals einen Angriff auf ihn machten. *Almeria*, die in der letzten Halbtour vorgeworfen wurde, war Vierte hinter *Miss Bowerman*.

NOTIZEN.

MEDEA, die ursprunglich der Firma S. Spitz & Co. gehörige dreijahrige Inlanderin von Endymion—Biondina, ist in den Besitz der Herren J. Hausner & Co. übergegangen.

BELLE PILOT, die bei uns wiederholt gelaufene Amerikanerin des Mr. William Cruit, gewann am Freitag in Berlin Westend den Sedan-Preis (2500 Mk., 3200 M.) in der Kilometerzeit von 1 : 29^{2} gegen *Nucha B.*, *Lakeside Prince*, *Prose*, *Byron Browne* und sieben Andere.

RECORDS holten sich am Sonntag in Baden die bisher recordlosen Inlander *Parno* und *Futár*. Erstere gewann das Handicap für Dreijahrige über 2500 M. in der Kilometerzeit von 1 : 42^{2}, und hat daher von 1 : 42 zu starten, wahrend *Futár* mit ihrem Sieg im Handicap der Zweijahrigen sich einen Record von 1 : 44 schuf, da sie den Kilometer in 1 : 43^{8} trabte.

EIN UNFALL bedauerlicher Art ereignete sich am Sonntag in Baden. Herr Ott, der im Zweispanner-Herrenfahren das Gespann des Grafen Simon Wimpffen, *Maseppa* und *Neva Seeley*, steuerte, stürzte mitten im Rennen nach den ersten 800 Metern von seinem Wagen, und zwar so unglucklich, dass er sich den Unterschenkel brach. Schuld an der ganzen Sache scheint der schlecht angebrachte Sitz des Gefahrtes gewesen zu sein, dessen Flache eine derart schiefe Ebene bildete, dass der Fahrer bei dem ersten kraftigen Ruck der Pferde den Halt verlieren musste. Herr Ott fiel denn auch schon beim Probetrab vor dem Rennen zweimal wider Willen vom Wagen, nachdem er bereits in der Morgenarbeit dieselbe Erfahrung damit gemacht hatte. *Maseppa* und *Neva Seeley* gingen bei dem Fall ihres Fahrers durch und absolvirten zuerst im Carriere, dann im Trab funfmal die Bahn, bis es gelang, sie dingfest zu machen.

BRIEFKASTEN.

M. L. in D. — Die Criterion Stakes werden stets am Tage vor dem Cambridgeshire in Newmarket zur Entscheidung gebracht.

F. R. in P. — Am Pester St. Leger 1881 nahmen überhaupt nur drei Pferde theil, es konnten also unmöglich vier Pferde placirt werden. Das Rennen gewann *Landlord* mit einer halben Lange gegen *Miss Pleydell*, der ebensoweit zurück *Vederemo* als Dritter folgte.

C. A. in W. — *Lovelace*, der 1891 eingegangene Hengst des Fürsten Franz Auersperg, lief in diesem Jahre viermal. Im Neuhofer Preise zu Prag unterlag der *Fásztor*-Sohn erst nach Kampf um eine Lange gegen seinen einzigen Rivalen *Aspirant*, und bei seinem zweiten Versuche auf der Flachbahn, im Moldau-Preise, kam er als Letzter hinter *Courage*, *Gigerl* und *Merry Lad* ein. Hierauf gewann *Lovelace* in Wien das Reichenau-Hürdenrennen gegen *Sürgony*, *Schonbrunn* und *Kate* und betrat die Bahn zum letzten Male im Munkas-Hürdenrennen am 18. Mai, in dem er *Flamingo* und *Amethyst* schlug.

Eigenthümer und Herausgeber: VICTOR SILBERER. — Verantwortl. Redacteur: JOSEF VORWAHLNER. — Buchdruckerei u. Lithographie Ch. Reisser & M. Werthner, Wien